

Dienstag, 01. August 2006 | Sonderveröffentlichung

Neues vom Barther Yachtservice:

Brötchen und Bücher

Barth „Die Liegeplätze an der Steganlage des Barther Yachtservice sind gut ausgelastet“, berichtet Torsten Brandt, Gesellschafter und Mitarbeiter des maritimen Dienstleistungsunternehmens. „Außer-dem liegen bei uns inzwischen fünf der schwimmenden Ferienhäuser, die von der Wolgaster Segelschule Rückenwind vermietet werden. Versuchsweise haben wir heute (28. Juli) einen Brötchen-Shop auf dem Werftgelände eröffnet. Betrieben wird er von Dieter Nehls, der sich als Hausmeister auch um die Ferienhäuser kümmert. Jeweils morgens und abends bietet der Kiosk unseren Gästen für zwei Stunden frische Brötchen und andere Lebensmittel an. Auch die Bestellung bestimmter Waren ist möglich, beispielsweise von Getränkekisten. Später soll noch ein Fahrradverleih hinzukommen.“ Auch im Yachtladen ist wie immer etwas Neues zu entdecken. Ein gut gefülltes Regal gebrauchter Bücher dient dem Büchertausch. „Jeder Gast kann seine alten Schwarten gegen andere Bücher umtauschen. Sind keine eigenen Tauschobjekte vorhanden, müssen pro Buch 50 Cent in eine Kasse eingezahlt werden. Am Jahresende werden wir das Geld für einen gemeinnützigen Zweck spenden“, kündigt Brandt an.

In der Bootsbauhalle des Barther Yachtservice befinden sich zwei Motoryachten nach Plänen des Konstruktionsbüros Schneider im Bau. Eine 12 Meter lange Hanseatic 320 AK sowie einen Müritz-Ewer von 14,55 Meter Länge.

„Wir schweißen die Rümpfe nach dem Baukastensystem zusammen und geben ihnen die Grundkonservierung. Auch die Maschinenanlagen werden von uns eingebaut. Die weiteren Ausbauarbeiten übernehmen andere Partnerfirmen aus Mecklenburg-Vorpommern“, erklärt Brandt.

Schon zum Herbst soll die Hallenkapazität des Winterlagers vergrößert werden. Auf dem Erweiterungsgelände des Yachtservice und der Schiffswerft in der Werftstraße entsteht parallel zur Straße eine 90 Meter lange Lagerhalle. „Darin können wir etwa 150 Boote und Yachten durchschnittlicher Größe unterbringen“, schätzt Brandt die Kapazität des riesigen Bauwerkes ein. Mit den Barther Werfttagen beteiligen sich der Yachtservice und die Schiffswerft an den Barther Segel- und Hafentagen am kommenden Wochenende. In der Werfthalle wird eine kleine

Ausstellung von neuen und gebrauchten Booten durchgängig geöffnet sein. Am Donnerstagabend spielt hier die Damen-Jazzband „Lady-Like“ ab 20 Uhr. An gleicher Stelle tritt am Freitagabend um 19.30 Uhr die Barther Band „Synchron“ auf. Während des gesamten Freitags führt Werftchef Armin Pfeiffer stündlich (ab 10 Uhr) Schaulustige durch die Werft.